

Rollsport

Gelungener Auftakt: 1. Weseler Stadtpokal eröffnet Jubiläumsjahr der GS Wesel

Wesel. Über 200 Sportlerinnen und Sportler begeistern beim 1. Weseler Stadtpokal – wer holt für die GS Wesel die meisten Medaillen?

Von [Andreas Nohlen](#), Redakteur

24.03.2026, 13:36 Uhr



Anna Berezhnova (11) von der Gymnastikschule Wesel gewann beim Stadtpokal die Gruppe Anfänger 3.2. © FUNKE Foto Services | Markus Joosten

Die Rollsportabteilung der **Gymnastikschule Wesel** hat erneut bewiesen, was in ihr steckt: Beim neu aufgelegten **Weseler Stadtpokal** zeigten mehr als 200 talentierte Läufer:innen aus ganz NRW ihr Können – darunter 50 motivierte Kinder und Jugendliche der GSW. Ihr Ziel war klar: möglichst viele Podestplätze für den eigenen Verein sichern.

Und das ist eindrucksvoll gelungen: Unter der Leitung von Abteilungsleiterin Yvonne Schmidt sowie den Trainerinnen Christin Klingberg, Eike Hoppstock und Denise Boymann erreichten die GSW-Sportler:innen insgesamt 23 Platzierungen auf dem Treppchen. In der Einstiegs-Kategorie „Erstlinge“ und bei den „Großen“ in der Kategorie „Nachwuchs“ konnte der Verein alle Medaillenfarben – Gold, Silber und Bronze – für sich verbuchen.

Starker Nachwuchs der Gymnastikschule Wesel überzeugt



GSW-Trainerin Denise Boymann mit den Talenten Fiete Koster (l.) und Anna Berezhnova. © FUNKE Foto Services | Markus Joosten

Der Stadtpokal ist der Nachfolger des **WWW-Pokals**, der bei seiner Entstehung vor 32 Jahren übrigens nichts mit dem Internet zu tun hatte. „Damals haben die Vereine aus Walsum, Wuppertal, Waltrop und Wesel teilgenommen und es ging um einen Wanderpokal“, erläutert Boymann.

Ein echtes Highlight beim Stadtpokal-Debüt waren die Auftritte der jüngsten Läufer*innen in den Kategorien Erstlinge, Minis und Anfänger. Trotz großer Aufregung präsentierten sie ihre Kuren souverän und sammelten wichtige erste Wettkampferfahrungen. Unterstützt wurden sie dabei von engagierten Sporthelferinnen, die nicht nur betreuten, sondern auch selbst erste Erfahrungen im Trainerbereich sammeln konnten.



Viel Betrieb war nicht nur auf dem „Rollfeld“, sondern auch an der Cafeteria. © FUNKE Foto Services | Markus Joosten

Doch auch die fortgeschritteneren Läufer*innen wussten zu überzeugen: Viele von ihnen starteten erstmals in höheren Leistungsklassen und stellten sich damit einer deutlich stärkeren Konkurrenz. Diese Herausforderung meisterten sie mit viel Einsatz und wurden dafür mit starken Ergebnissen und viel Anerkennung belohnt.

Ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer*innen – ob an der Musik, im Rechenbüro oder in der Cafeteria – wäre so eine Veranstaltung nicht möglich

Yvonne Schmidt, GSW-Trainerin

Teamgeist als Schlüssel zum Erfolg

Neben den sportlichen Leistungen hob Yvonne Schmidt vor allem den starken Zusammenhalt im Team hervor: „Ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer*innen – ob an der Musik, im Rechenbüro oder in der Cafeteria – wäre so eine Veranstaltung nicht möglich. Die Stimmung vor heimischem Publikum war einfach wieder etwas ganz Besonderes.“



Der erfolgreiche Nachwuchs der GSW.© GSW

Die erfolgreiche Organisation und Durchführung des Wettkampfs zeigt einmal mehr, wie viel Engagement und Leidenschaft in der Rollsportabteilung der GSW steckt. Die nächsten Wettkämpfe dürfen also mit Spannung erwartet werden. Der Stadtpokal markierte zugleich den offiziellen Start ins Jubiläumsjahr des Vereins. Bereits am Donnerstag, den 26. März steht die Jahreshauptversammlung an.

GSW-Ergebnisse:

Erstlinge 1: 1. Platz Elena Kräcker, 2. Platz Melina Morgado Fortes, 3. Platz Fabiana Klein, 5. Platz Charlotte Hülser, 6. Platz Maryam Mardanii, 9. Platz Laila Wojtkowska; **Erstlinge 3:** 4. Platz Ella Solin Diken; **Minis 2.1:** 3. Platz Mila Liv Benda; **Minis 2.2:** 3. Platz Milla Ilgner; **Anfänger 1:** 1. Platz Luiza Wojtkowska, 3. Platz Karl Daams; **Anfänger 2.1:** 2. Platz Alija Valentina Morgado Fortes, 3. Platz Elina Mardanii, 4. Platz Noa Köppen; **Anfänger 2.2:** 4. Platz Madita Koster, 5. Platz Lia Martens, 6. Platz Ivana Austmann, 7. Platz Mia Spaltmann; **Anfänger 2.3:** 4. Platz Rosalie Kröckert; **Anfänger 3.1:** 1. Platz Emilia Grevenhaus, 4. Platz Lilianna Wojtkowska, 5. Platz Elena Buschbaum, 6. Platz Larissa Lenz, 10. Platz Charlotta Inkmann; **Anfänger 3.2:** 1. Platz Anna Berezhnova, 3. Platz Fiete Koster; **Freiläufer 2.1:** 3. Platz Dana Reiner; **Freiläufer 2.2:** 6. Platz Alina Micheew; **Freiläufer 3.1:** 11. Platz Marika Szulc; **Freiläufer 3.2:** 2. Platz Anabel Kucay, 6. Platz Lisa Dworzak, 7. Platz Mathilda Henschel, 9. Platz Alisija Morgado Fortes; **Freiläufer 3.3:** 8. Platz Paula

Josephine Taubach, 9. Platz Sara Sophie Schmitz, 10. Platz Emma
Jäger; **Figurenläufer 2:** 4. Platz Romy Daufeldt; **Figurenläufer 3.2:** 2.
Platz Luana Kesak, 6. Platz Luna Mia Raßmann; **Figurenläufer 3.3:** 3.
Platz Finja Giehl, 5. Platz Johanna Bergmann; **Kunstläufer 1:** 2. Platz
Delali Daria Adzor, 4. Platz Ellen Louise Taubach; **Kunstläufer 2:** 2.
Platz Jasmin Rakhimzhonov, 3. Platz Tessa Steinhauf, 6. Platz Josefine
Janßen; **Nachwuchs:** 1. Platz Emilia Engels, 2. Platz Emily Baier, 3. Platz
Laura Gärtner; **Cup:** 2. Platz Valerie Pojarov